

## Anleitung: So funktioniert die Rückwärts-Bildersuche

Die Rückwärts-Bildersuche hilft dir herauszufinden, wo ein Bild herkommt und ob es manipuliert wurde. So geht's:

### Schritte

#### Schritt 1: Öffne [images.google.com](https://images.google.com)

- Klicke auf das Kamera-Symbol im Suchfeld
- Lade dein Bild hoch ODER füge die Bild-URL ein

#### Schritt 2: Schau dir die Ergebnisse an

- Wo taucht das Bild noch auf? (Auf welchen Webseiten?)
- Wann wurde es das erste Mal verwendet? (Datum prüfen)
- In welchem Kontext wird es gezeigt? (Anderes Ereignis? Andere Behauptung?)

#### Schritt 3: Bewerte das Ergebnis

- Stammt das Bild aus einem anderen Zusammenhang? → FAKE
- Ist es älter als behauptet? → FAKE
- Nutzen es seriöse Medien im gleichen Kontext? → Wahrscheinlich ECHT

## Aufgabe 1: Rückwärts-Bildersuche praktisch

Suche ein verdächtiges Bild (z.B. auf Social Media, in einer Nachricht) und prüfe es:

Wo hast du das Bild gefunden?

---

Worum geht es? Was wird behauptet?

---

## Aufgabe 1: Rückwärts-Bildersuche praktisch

Ergebnis der Rückwärts-Bildersuche:

Bild stammt aus anderem Kontext (welcher?):

---

Bild ist älter als behauptet (wie alt?):

---

Bild ist manipuliert (wie erkennbar?):

---

Bild scheint echt zu sein

## Aufgabe 2: Erweiterter Details-Check

Wähle ein Bild und prüfe die Details ganz genau. Nutze diese Checkliste:

Check	Unauffällig	Auffällig	Sehr auffällig
Schatten passen zur Lichtquelle?			
Perspektive wirkt natürlich?			
Ränder scharf und klar?			
Hintergrund passt zusammen?			
Pixel-Fehler oder Unschärfen?			
Farben wirken natürlich?			
Spiegelungen passen?			
Proportionen sind realistisch?			

**Fazit:**

**Echt**
 **Manipuliert**
 **Unklar**

## Aufgabe 3: KI-Bilder erkennen

KI-generierte Bilder (z.B. mit Midjourney, DALL-E, Stable Diffusion) werden immer besser – aber sie haben oft typische Fehler. Prüfe ein verdächtiges Bild:

Typische KI-Merkmale – Was fällt dir auf?

Hände sehen merkwürdig aus (zu viele/zu wenige Finger, seltsame Positionen)

Text im Bild ist unleserlich oder ergibt keinen Sinn

Gesichter wirken zu perfekt oder unnatürlich symmetrisch

Details im Hintergrund verschwimmen oder ergeben keinen Sinn

Zähne, Ohren oder Haare sehen seltsam aus

Schatten passen nicht zur Lichtquelle

Objekte verschmelzen ineinander

Alles wirkt zu glatt, zu perfekt, nicht realistisch

Wie viele KI-Merkmale hast du entdeckt?

0-1 (wahrscheinlich echt)    2-3 (verdächtig)    4+ (sehr wahrscheinlich KI)

## Aufgabe 4: Kontext-Check

Ein Bild allein sagt nichts – wichtig ist auch der KONTEXT. Prüfe:

**Wird das Bild von seriösen Medien verwendet?**

Ja (welche?)   
  Nein, nur auf Social Media oder unseriösen Seiten

---

**Passt das Bild zur Behauptung?**

---

**Gibt es eine Quelle für das Bild? (Fotograf, Agentur, etc.)**

---

## Aufgabe 5: Bilder-Bewertung – Echt oder Fake?

Suche drei verschiedene verdächtige Bilder online und bewerte sie mit allen Methoden:

Bild	Worum geht's?	Bewertung	Begründung
Bild 1		<input type="checkbox"/> Echt <input type="checkbox"/> Fake <input type="checkbox"/> Unklar	
Bild 2		<input type="checkbox"/> Echt <input type="checkbox"/> Fake <input type="checkbox"/> Unklar	
Bild 3		<input type="checkbox"/> Echt <input type="checkbox"/> Fake <input type="checkbox"/> Unklar	

## Aufgabe 6: Reflexion

Warum ist es gefährlich, manipulierten Bildern zu glauben?

---

Welche Methode hat dir am besten geholfen, Fake-Bilder zu entlarven?

---

Wirst du in Zukunft kritischer mit Bildern umgehen und wenn ja, warum?

---